NIEDERSCHRIFT

Sitzung der Gemeindevertretung Stapelfeld

Sitzungstermin: Montag, 03.07.2023

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr **Sitzungsende:** 21:30 Uhr

Ort, Raum: Kratzmann´sche Kate, Reinbeker Straße 4, 22145 Stapelfeld

Anwesend

Vorsitz

Martin Wesenberg

Mitglieder

Birgit Kasten

Thekla Müller

Arne Schulz

Ulrich Sievers

Imke Stehr

Jörg Tolzin

Volker Westphal

Ole Wieck

Alexander Zink

Protokollführung

Julia Albrecht

Zuhörer

Zuhörer 4 Personen

Abwesend

Mitglieder

Jörg Bechtelfehlt entschuldigtHelke Köhnefehlt entschuldigtLutz Röthlingshöferfehlt entschuldigt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1	Begrüßung der Mitglieder und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2	Ernennung, Verpflichtung und Amtseinführung des 2. stellvertr. Bürgermeisters
3	Anträge zur Tagesordnung
4	Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung vom 12.06.2023
5	Einwohnerfragen
5.1	Einwohnerfragen - Pflegearbeiten Wege- und Flächen
5.2	Einwohnerfragen - Schwimmhalle
5.3	Einwohnerfragen - Kleiner Manhagen
5.4	Einwohnerfragen
6	Bericht des Bürgermeisters
7	Bericht der Verwaltung
8	Bericht aus den örtlichen und überörtlichen Ausschüssen
9	Satzung zur Teilaufhebung des Bebauungsplanes Nr. 10 nebst seiner 1. Änderung der Gemeinde Stapelfeld
	Gebiet: nördlich der "Alten Landstraße" und westlich der Autobahnabfahrt Stapelfeld
	a) Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen
	b) Satzungsbeschluss
10	Antrag auf Förderung einer Boulebahn bei der Aktivregion SLS
11	Anfragen und Mitteilungen
11.1	Anfragen und Mitteilungen - Bücherbude
11.2	Anfragen und Mitteilungen - Radwegeplanung
11.3	Anfragen und Mitteilungen - Termin nächste Sitzung

Öffentlicher Teil

11.4

14 Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Anfragen und Mitteilungen - Haushalt 2024

Protokoll:

Öffentlicher Teil

1 Begrüßung der Mitglieder und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

2 Ernennung, Verpflichtung und Amtseinführung des 2. stellvertr. Bürgermeisters

Der Tagesordnungspunkt wird auf die nächste Sitzung der Gemeindevertretung (GV) verschoben, da Herr Lutz Röthlingshöfer abwesend ist.

3 Anträge zur Tagesordnung

Frau Kasten bittet darum, den TOP "Antrag auf Förderung einer Boulebahn bei der Aktivregion SLS" im öffentlichen Teil der Sitzung zu behandeln. Der Bürgermeister teilt mit, dass der TOP "Antrag auf Förderung einer Boulebahn bei der Aktivregion SLS" als TOP 10 aufgenommen wird. Alle weiteren TOPS verschieben sich.

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden geänderten Fassung festgestellt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
10	0	0

4 Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung vom 12.06.2023

Einwände gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift werden nicht erhoben. Der öffentliche Teil wird damit anerkannt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
10	0	0

5 Einwohnerfragen

5.1 Einwohnerfragen - Pflegearbeiten Wege- und Flächen

Eine Einwohnerin teilt mit, dass der Rückschnitt des Grünstreifens Ahrensburger Weg auf Höhe der Müllverbrennungsanlage notwendig ist. Zudem merkt Sie an, dass die Gehweg- und Entwässerungspflege regelmäßiger erfolgen müsste. Sie hat Ihr Anliegen verschriftlicht und überreicht dies dem Bürgermeister. Die Amtsverwaltung wird gebeten, sich um beide Anliegen zu kümmern.

Des Weiteren übergibt Sie dem Bürgermeister eine Einladung zum Sommerfest eines ortsansässigen Unternehmens.

5.2 Einwohnerfragen - Schwimmhalle

Ein Einwohner fragt an, ob die Gemeinde Stapelfeld willens ist, die Schwimmhalle weiterzuführen und zu sanieren. Der Bürgermeister teilt mit, dass dies bereits in der alten Gemeindevertretung thematisiert wurde. Derzeit gibt es noch kein Resultat. Nach regem Austausch wird sich darauf geeinigt, dass ein gemeinsamer Gesprächstermin zwischen Müllverbrennungsanlage, Schwimmverein und Gemeinde Stapelfeld vereinbart werden soll. Zunächst ist es notwendig, die Vorstandssituation des Schwimmvereins zu klären. Anschließend kann der Schwimmverein erneut auf die Gemeinde Stapelfeld zugehen.

5.3 Einwohnerfragen - Kleiner Manhagen

Ein Einwohner teilt mit, dass ein Rückschnitt bei den drei Durchgängen des Wendehammers Kleiner Manhagen notwendig ist. Der Bürgermeister erläutert, dass nur ein Durchgang benötigt und die zwei weiteren Durchgänge grundsätzlich geschlossen werden könnten. Die Amtsverwaltung wird zunächst gebeten, die Zuständigkeit und die Eigentümer zu ermitteln. Sofern die Gemeinde Stapelfeld zuständig ist, sollte die notwendige Maßnahme und die dadurch entstehenden Kosten in einer Sitzung der Gemeindevertretung beraten werden.

5.4 Einwohnerfragen

Eine Einwohnerin erfragt den Sachstand bezüglich des Schulneubaus. Der Bürgermeister teilt mit, dass hierfür der Schulverband zuständig ist. Des Weiteren hat der Schulverband noch nicht getagt, die konstituierende Sitzung findet am 04.07.2023 statt.

Ebenfalls möchte Sie wissen, wie der Sachstand der Fertigstellung des Wohncontainers für Flüchtlinge ist und die Gesamtanzahl der zugewiesenen Flüchtlinge in der Gemeinde Stapelfeld.

Anmerkung der Verwaltung:

Der Wohncontainer für Flüchtlinge wird voraussichtlich Herbst 2023 fertiggestellt. Zurzeit sind 36 zugewiesene Flüchtlinge in der Gemeinde Stapelfeld untergebracht.

6 Bericht des Bürgermeisters

Der Bürgermeister berichtet zu folgenden Themen:

Betonmischwerk

Der Bürgermeister teilt mit, dass er bereits Kontakt mit einer Mitarbeiterin des Bauamtes aufgenommen hatte und daraufhin erfahren hat, dass das LLUR im Dezember 2022 die Genehmigung für ein Betonmischmerk erteilt hat. Die Genehmigung ist weder an die Gemeinde Stapelfeld noch an die Amtsverwaltung übermittelt worden. Es soll ein Beschwerdeschreiben verfasst werden. Er bittet um Rückmeldung, wer der richtige Ansprechpartner für das Beschwerdeschreiben ist und ob seitens der Gemeinde Stapelfeld noch rechtliche Schritte eingeleitet werden können. Die Amtsverwaltung wird gebeten, den Gemeindevertreter/innen den UVP Bericht zur Verfügung zu stellen.

Anmerkung der Verwaltung:

Die Gemeinde wird in das Genehmigungsverfahren durch das LLUR (heute Landesamt für Umwelt -LfU) eingebunden, ist jedoch kein direkter Verfahrensbeteiligter. Daher ist das LfU rechtlich nicht verpflichtet, der Gemeinde die Genehmigung zur Verfügung zu stellen. Auf Nachfrage beim LfU wurde mitgeteilt, dass die Kopien durch die Amtsverwaltung aktiv angefordert werden müssen. Dies wird künftig geschehen.

Rechtliche Schritte sind damit ausgeschlossen.

Die Genehmigung und der UVP Bericht können nach Terminvereinbarung in der Amtsverwaltung eingesehen werden.

Spielplatzkontrollen

Der Bürgermeister berichtet, dass im Zuge der Spielplatzkontrollen im Mai erhebliche Mängel an einigen Spielgeräten festgestellt worden sind. Zunächst wurden die Reparaturen für die Spielgeräte der Kita und Schule beauftragt. Die Mängel der Spielgeräte auf den öffentlichen Spielplätzen sollen im Anschluss behoben werden.

Amtsvorsteher

Der Bürgermeister gibt bekannt, dass Herr Olaf Beber erneut zum Amtsvorsteher gewählt worden ist.

7 Bericht der Verwaltung

entfällt

8 Bericht aus den örtlichen und überörtlichen Ausschüssen

Entfällt, da zwischenzeitlich örtliche Ausschüsse nicht getagt haben. Die konstituierenden Sitzungen des Schul- und Abwasserverbandes stehen noch aus.

9 Satzung zur Teilaufhebung des Bebauungsplanes Nr. 10 nebst seiner 1. Änderung der Gemeinde Stapelfeld

Gebiet: nördlich der "Alten Landstraße" und westlich der Autobahnabfahrt Stapelfeld a) Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen

b) Satzungsbeschluss

2023/006/0071-3

Der Bürgermeister informiert über die Sitzungsvorlage. Ohne weitere Beratung ergeht folgender Beschluss:

a) Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen

Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfs der Satzung zur Teilaufhebung des Bebauungsplanes Nr. 10 und seiner 1. Änderung der Gemeinde Stapelfeld, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), sowie der Begründung hierzu, abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit, der Behörden, der sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie der Nachbargemeinden werden geprüft und wie im Abwägungsvorschlag, der zur Vorlage 2023/006/0071-3 als Anlage dargestellt ist, abgewogen.

Eine Abwägung von Stellungnahmen der Öffentlichkeit wird nicht vorgenommen, da seitens der Öffentlichkeit keine Stellungnahmen abgegeben wurden.

Der Amtsvorsteher wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen

b) Satzungsbeschluss

Aufgrund des § 10 Abs. 1 BauGB sowie nach § 86 der LBO in den jeweils zurzeit geltenden Fassungen, wird die Satzung zur Teilaufhebung des Bebauungsplanes Nr. 10 und seiner 1. Änderung. für das Gebiet nördlich der "Alten Landstraße" und westlich der Autobahnabfahrt Stapelfeld, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), wie sie der Vorlage 2023/006/0071-3 als Anlage beigefügt sind, unter Berücksichtigung der Abwägungsergebnisse als Satzung beschlossen.

Die Begründung zur Satzung zur Teilaufhebung des Bebauungsplanes Nr. 10 und seiner 1. Änderung wird unter Berücksichtigung der Abwägungsergebnisse gebilligt.

Der Beschluss der Satzung zur Teilaufhebung des Bebauungsplanes Nr. 10 und seiner 1. Änderung durch die Gemeindevertretung ist nach § 10 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit Begründung und zusammenfassender Erklärung nach Terminvereinbarung eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

Zusätzlich ist in der Bekanntmachung anzugeben, dass der rechtskräftige Bebauungsplan im Internet unter der Adresse "www.amtsiek.de" eingestellt und über den Digitalen Atlas Nord des Landes Schleswig-Holstein zugänglich ist.

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeinvertreterinnen / Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
10	0	0

10 Antrag auf Förderung einer Boulebahn bei der Aktivregion SLS

Frau Kasten teilt mit, dass bereits beschlossen wurde, dass eine Boulebahn errichtet werden soll. Hierfür wurden bereits finanzielle Mittel im Haushalt 2023 bereitgestellt. Von der Aktivregion gab es eine Mitteilung über einen außerplanmäßigen Stichtag am 24.07.2023 für die Einreichung von Förderanträgen von Kleinstprojekten (bis 20.000 € brutto). Eine Förde-

rung der Bruttokosten ist bis 80 Prozent möglich. Die Maßnahme wäre im Rahmen einer Förderung bis zum 31.10.2023 abzuschließen.

Die Gemeindevertretung Stapelfeld beschließt, dass zum Stichtag 24.07.2023 ein Förderantrag für den Bau einer Boulebahn am Spielplatz Am Ecksoll bei der Aktivregion SLS gestellt werden soll.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
9	0	1

11 Anfragen und Mitteilungen

11.1 Anfragen und Mitteilungen - Bücherbude

Frau Stehr teilt mit, dass die Bücherbude angrenzend an dem See bei schlechten Witterungsbedingungen überläuft. Sie bittet um Klärung der Zuständigkeit.

11.2 Anfragen und Mitteilungen - Radwegeplanung

Herr Tolzin teilt mit, dass es Fördermittel für verkehrsberuhigende Maßnahmen für die Radwege gibt. Die Amtsverwaltung wird gebeten, die aktuellen Planungsunterlagen in Richtung Einfahrt Rahlstedt/Braak der Gemeinde Stapelfeld vorzulegen.

11.3 Anfragen und Mitteilungen - Termin nächste Sitzung

Der Bürgermeister gibt bekannt, dass die nächste reguläre Sitzung der Gemeindevertretung am 07.08.2023 stattfinden würde. Aufgrund seiner Abwesenheit an diesem Tag, bittet er, die Sitzung der Gemeindevertretung auf den 14.08.2023 zu verschieben.

Es wurden keine Einwände erhoben, sodass die nächste Sitzung der Gemeindevertretung am 14.08.2023 stattfindet.

11.4 Anfragen und Mitteilungen - Haushalt 2024

Der Bürgermeister teilt mit, dass die Haushaltsplanung für das Haushaltsjahr 2024 ansteht. Die Amtsverwaltung wird gebeten, der Gemeinde Stapelfeld eine blanko Excel-Tabelle für die Investitionen und Ersatzbeschaffung zur Verfügung zu stellen.

Anmerkung der Verwaltung

Verfahren zum Haushalt: Die Fachbereiche in der Verwaltung werden zunächst die bereits empfohlenen bzw. beschlossenen Maßnahmen in den Verwaltungsentwurf des Haushalts aufnehmen. Gleichzeitig werden alle externen Einrichtungen der Gemeinde (Kita, Schulen, Bauhöfe, Feuerwehren etc.) informiert und um Hergabe ihrer Mittelanmeldungen (konsumtiv bzw. investiv) für das Haushaltsjahr 2024 und die Finanzplanungsjahre 2025 bis 2027 gebeten. Ebenso werden die Haushaltsansätze aus allen Fachbereichen der Verwaltung vorbereitet und entsprechend aufgenommen. Sobald der Verwaltungsentwurf erstellt wurde, voraussichtlich im Oktober 2023, werden vom Fachdienst Finanzen Termine vereinbart, zu welchen neben Mitarbeiter/innen der Verwaltung der Bürgermeister sowie der Finanzausschussvorsitzende eingeladen werden. Änderungen zum Haushalt werden anschließend aufgenommen.

Anschließend wird der Haushaltsentwurf für die Bearbeitung des Finanzausschusses (November 2023) erstellt. Ggf. in dieser Sitzung empfohlene Änderungen werden aufgenommen, sodass dann der Haushalt 2024 für die Bearbeitung und den Beschluss durch die Gemeindevertretung im Dezember 2023 durch die Verwaltung vorgelegt werden kann. Dieses Verfahren hat sich seit Jahren etabliert. Die Erstellung und Versendung von Excel-Listen wäre kontraproduktiv und würde das Verfahren verzögern und eher zu Fehlern führen. Der Haushalt soll die politischen Beschlüsse umsetzen bzw. eine Umsetzung von politischen Vorgaben ermöglichen. Die eigentliche Erstellung des Haushalts muss der Verwaltung vorbehalten bleiben. Die Verwaltung steht aber den gemeindlichen Gremien jederzeit beratend zur Verfügung.

Öffentlicher Teil

14 Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Es wird folgender Beschluss bekannt gegeben:	
Anerkennung der letzten nichtöffentlichen Nieder	schrift

Vorsitzende/r Protokollführer/in